

Hirngespinnst Nahtoderfahrung?

Wissenschaftstalk: Walter van Laack bei Grips & Geist

Illustrierter Gast bei »Grips & Geist«, dem etwas anderen Wissenschaftstalk der Evangelischen Kirche in Bonn, ist der Aachener Mediziner Prof. Dr. Walter van Laack am Freitag, 12. April 2013, um 19.00 Uhr in der Krypta der Kreuzkirche am Kaiserplatz (Bonn-Zentrum). Prof. Dr. van Laack gilt als Fachmann zum Thema Nahtod. Haben Berichte von Wiederbelebten nach ihrem klinischen Tod Aussagekraft? Van Laack kann begründen, warum. In Aachen hat der Professor für »Orthopädie und Grenzgebiete« ein Zentrum der deutschen Nah-



todforschung aufgebaut und tritt vielfach als Experte im Fernsehen und im Radio auf.

Das Moderatoren-Team, Pfarrerin Dr. Wibke Janssen und Pfarrer Joachim Gerhardt, wird der Frage nachgehen: Sind Nahtoderfahrungen nur Hirngespinnste? Geben sie am Ende sogar Hinweise für den Glauben an die Auferstehung? Grips & Geist bietet zudem die Gelegenheit, den profilierten Wissenschaftler van Laack auch als Person mit eigenen Hoffnungen und Glaubensvorstellungen kennenzulernen.

Die Moderatoren werden dem Gast gewohnt kritisch, persönlich und humorvoll genau 60 Minuten lang auf den Zahn fühlen. Veranstalter von »Grips & Geist« sind



Foto: Meike Böschemeyer

Geistlicher Ort: In der Krypta der Bonner Kreuzkirche trifft Kirche auf Wissenschaft

das Evangelische Forum Bonn, die ESG und die Kreuzkirchengemeinde. Der einstündige Talk zu Kölsch und

Salzbrezeln ist wie immer gerahmt von Live-Jazzmusik. Der Eintritt ist kostenlos. ger